

Erster Lucerne Marathon vom 28. Oktober:

Die Kulisse stimmt – das Teilnehmerfeld auch

pd. Der erste Lucerne Marathon, vom Sonntag, 28. Oktober, wird mit rund 5000 Laufenden die budgetierte Teilnehmerzahl von 3000 klar übertreffen. Er wird die Anforderungen an eine umweltverträgliche Veranstaltung erfüllen und mit vielen Attraktionen gleichwohl dafür sorgen, dass auf der (Halbmarathon-)Strecke rund um die Horwer Halbinsel nicht nur die Aktiven auf ihre Rechnung kommen.

Einen Monat vor der Premiere des Lucerne Marathons haben sich bereits über 4500 Läuferinnen und Läufer eingeschrieben. Rund 2700 bestreiten den Marathon, 1800 den Halb-Marathon, der Rest „schnuppert“ ins Zwischenziel nach Horw (13 km) oder absolviert (ab Horw) das Nordic-Walking (8 km). Rund die Hälfte der Teilnehmenden läuft in Luzern den ersten Marathon. Fünf Prozent kommen aus dem Ausland. Der Massenstart um 08.30 Uhr erfolgt auf der Haldenstrasse, der Zieleinlauf führt mitten ins Verkehrshaus.

Die Organisatoren wollen den in eine unvergleichliche Landschaft eingebetteten Lauf nicht mit einem Eliterennen sondern mit vielen Extras zu einem ungewöhnlichen Event machen. Dazu tragen der Tag der offenen Türe im Verkehrshaus bei, das Rollstuhl-Rennen mit Weltklasse-Beteiligung auf der Rundstrecke vom Schweizerhof zum KKL (von 8.45-9.15 Uhr), die musikalische Unterstützung der Laufenden an den beiden Steigungen ausgangs Luzern und bei Kastanienbaum, die Möglichkeit, den Anlass vom Schiff aus mitzuverfolgen sowie ein wissenschaftlich begleitetes Umwelt-Konzept. Der öffentliche (Anreise-)Verkehr wird forciert, unter anderem wird am 28. Oktober die im Bau befindliche SBB-Haltestelle Verkehrshaus vorzeitig für einen Tag in Betrieb genommen. Das ganze Erscheinungsbild des Lucerne Marathons wird geprägt durch Olympia-Designer Oliver Fuchs, die medizinische Betreuung untersteht den Nottwiler Fachleuten Beat Villiger, dem Chef des Paraplegikerzentrums, sowie Matthias Strupler, dem Leiter des Swiss Olympic Medical Centers. Eine Reihe bekannter Pacemaker und Testimonials werden dem Teilnehmerfeld einen besonderen Farbtupfer verpassen. Und für den reibungslosen Ablauf sorgt eine Helfercrew von 800 Personen aus 30 Vereinen.

Die von Luzern-Tourismus initiierte und von Hauptsponsor Manor mit einem jährlichen Beitrag von 250 000 Franken unterstützte Veranstaltung beansprucht ein Budget von 1,6 Millionen Franken. Als Botschafter des Lucerne Marathons schwärmt Viktor Röthlin vom Potenzial „seiner Veranstaltung“. Er ist überzeugt, dass diese auch im Internationalen Kalender einen festen Platz ergattern wird. „In einem nächsten Schritt müssen wir dazu einfach noch die Asiaten für unseren Lauf begeistern.“

27. Sept. 2007 / Medienchef Urs Niedermann